Der Senator für Inneres 06.12.2022

L 23

### Neufassung: Tischvorlage für die Sitzung des Senats am 06.12.2022

# "Messerangriff an Haltestelle"

(Frage in der Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Landtag))

# A. Problem

Die Fraktion der CDU hat die folgende Frage in der Fragestunde zum Thema "Messerangriff an Haltestelle" gestellt:

- 1. Inwieweit konnten im Fall eines Messerangriffs in Bremen-Hemelingen am Abend des 30.01.2021, als ein 45 Jahre alter Bremer und seine 39-jährige Freundin von zwei Tätern an einer Bushaltestelle in Arbergen mit einem Schlagstock und einem Messer angegriffen wurden, der Mann mit der Faust und dem Schlagstock gegen den Kopf geschlagen wurde, während seine Freundin mit dem Messer bedroht wurde (Polizeimeldung 0073), Tatverdächtige von der Polizei ermittelt werden?
- 2. Zu welchem Ergebnis führten die strafrechtlichen Ermittlungen (Einstellung, Strafbefehl, Anklage, Verurteilung, Freispruch, Haftstrafe etc.) und konnten die Tatverdächtigen gegebenenfalls inhaftiert werden?
- 3. Inwieweit und wie häufig sind die Tatverdächtigen seither erneut strafrechtlich in Erscheinung getreten?

### B. Lösung

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat folgende Antwort vorgeschlagen:

Die Fragen 1 bis 3 werden zusammen beantwortet:

Im Rahmen der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen konnten keine tatverdächtigen Personen ermittelt werden. Das Verfahren wurde daher eingestellt.

#### C. Alternativen

Alternativen werden nicht vorgeschlagen.

# D. Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung

Die Beantwortung der Anfrage hat keine finanziellen oder personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Die Geschädigten waren in einem Fall weiblich und in einem Fall männlich.

# E. Beteiligung/ Abstimmung

Die Abstimmung der Vorlage mit der Senatorin für Justiz und Verfassung wurde eingeleitet.

# F. Öffentlichkeitsarbeit/ Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Für die Öffentlichkeitsarbeit geeignet.

### G. Beschluss

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Inneres vom 06.12.2022 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU in der Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.